



Johanniter-Weihnachtstrucker kooperiert mit den Tafeln

Beitrag

Seit 26 Jahren gibt es den Johanniter-Weihnachtstrucker. Dabei ruft die Hilfsorganisation zum Päckchenpacken auf, um notleidende Kinder, Familien, alte Menschen und Menschen mit Behinderung zu unterstützen. Auf Grund der aktuellen Situation werden 2020 die Pakete nicht nur in Albanien, Bosnien, Nord- und Zentral-Rumänien sowie in der Ukraine und Bulgarien verteilt. Auch viele Menschen in Deutschland leiden unter den wirtschaftlichen Auswirkungen der Pandemie und brauchen Unterstützung.

„Wir arbeiten dieses Jahr daher mit den Tafeln in Deutschland zusammen“, sagt Ulrich Kraus, Projektleiter Johanniter-Weihnachtstrucker. „In Deutschland ist die Situation für viele Menschen durch die Corona-Pandemie so schwierig geworden. Dank der Kooperation mit den Tafeln in Deutschland können wir genau wie in den üblichen Zielländern den Menschen direkt die Unterstützung zukommen lassen. Das ist der Gedanke des Johanniter-Weihnachtstruckers.“

Die Pakete sind gefüllt mit Grundnahrungsmitteln, Hygieneartikeln und einem Geschenk für Kinder. „Die Tafeln arbeiten momentan unter erschwerten Bedingungen. Die Lebensmittelausgabe findet weitgehend kontaktlos statt“, sagt Jochen Brühl, Vorsitzender der Tafel Deutschland. „Wir freuen uns sehr über die Kooperation mit den Johannitern, denn gerade in diesen Zeiten ist die Unterstützung armer Menschen so wichtig. Sie sind es, die von der Krise am härtesten betroffen sind.“

Wer den Johanniter-Weihnachtstrucker mit einem Paket unterstützen will, hat dazu noch bis 14. Dezember Zeit. Es ist wichtig, sich auch in diesem Jahr an die Packliste zu halten, damit keine Probleme am Zoll entstehen und die Menschen möglichst gleichwertige Päckchen erhalten. Wer möchte, kann eine Karte mit einem persönlichen Weihnachtsgruß beilegen. Die Artikel sollten in einen stabilen Karton geeigneter Größe gepackt werden.



Als weitere Ergänzung haben die Johanniter dieses Jahr auch die Möglichkeit eingeführt, „virtuelle Päckchen“ zu packen: durch Geldspenden, die Teile des Inhalts oder ein komplettes Päckchen finanzieren. Die eigentlichen Päckchen stellen dann die bewährten Partner in den Empfängerländern zusammen. Auf der Internetseite www.weihnachtstrucker-spenden.de kann jeder ein Päckchen – oder auch zwei und mehr – packen.

Weitere Informationen zur Aktion sowie zu Spendenmöglichkeiten:
www.johanniter.de/weihnachtstrucker oder auf der Facebook-Fanseite
www.facebook.com/JohanniterWeihnachtstrucker.

Packliste für die Weihnachtstrucker-Päckchen:

1 Geschenk für Kinder (Malbuch oder -block, Malstifte), 2 kg Zucker, 3 kg Mehl, 1 kg Reis, 1 kg Nudeln, 2 Liter Speiseöl in Plastikflaschen, 3 Packungen Multivitamin-Brausetabletten, 3 Packungen Kekse, 5 Tafeln Schokolade, 500 g Kakaogetränkepulver, 2 Duschgel, 1 Handcreme, 2 Zahnbürsten und 2 Tuben Zahnpasta.

Nicht nur mit Päckchen auch mit Spenden können Hilfwillige den Weihnachtstruckern unter die Arme greifen und den Transport der Pakete oder die Koordination des Projektes unterstützen. Spenden sind möglich unter www.johanniter.de/weihnachtstrucker, an den jeweiligen Abgabestellen oder direkt über folgendes Konto: Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.; IBAN: DE89 3702 0500 0004 3030 02; BIC: BFSWDE33XXX; Stichwort: Weihnachtstrucker. Oder virtuelle Päckchen packen direkt über die Spendenseite.

Die Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.:

Die Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. steht in der Tradition des evangelischen Johanniterordens und engagiert sich seit mehr als 60 Jahren in den unterschiedlichsten karitativen und sozialen Bereichen. Mit rund 25.000 Beschäftigten, mehr als 40.000 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern und mehr als 1,5 Millionen Fördermitgliedern ist der gemeinnützige Verein mittlerweile eine der größten Hilfsorganisationen in Europa. Zu den Aufgabenfeldern der Johanniter-Unfall-Hilfe zählen unter anderem Erste Hilfe, Sanitäts- und Rettungsdienst, die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen sowie die Betreuung und Pflege von alten und kranken Menschen. International leistet der Verein humanitäre Hilfe bei Hunger- und Naturkatastrophen.

Bericht und Foto: Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.



Francesca D'emanuele
KONDITORIN



Hochzeitstorten



Rohrdorferstr. 4 1/2
83101 Achenmühle
Telefon: 08032 / 1602
Mobil: 0155 - 10498366

Webseite: www.francescademanuele.de
Mail: mail@francescademanuele.de

Kategorie

1. Kirche

Schlagworte

1. Johanniter-Unfall-Hilfe
2. Spende
3. wasserburg
4. Weihnachten
5. Weitere Umgebung